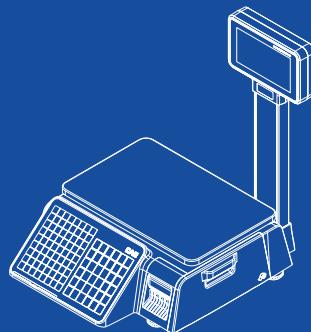


RETAIL WEIGHING SOLUTION™

Kurzanleitung

CN1



DEUTSCH

www.cas-waagen.de

ANLEITUNG

CAS
www.cas-waagen.de

Vielen Dank für den Kauf der CN1. Mit dieser Waage haben sie ein modernes, hochtechnisches Messinstrument erworben. CAS Waagen werden unter strikten Qualitätskontrollen konstruiert und produziert, um ihnen beste Leistung, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit zu garantieren. Dieses Handbuch wird Ihnen helfen, den größtmöglichen Nutzen von ihrer CAS Waage zu bekommen. Bitte lesen Sie es vor Inbetriebnahme aufmerksam durch, und halten Sie es bei der späteren Benutzung immer griffbereit, um schnelle Lösungen bei Problemen zu finden.

Die Erstinstallation, einschließlich Programmierung und Vorstellung der Waage, sollte immer von einem autorisierten CAS Händler durchgeführt werden, genauso wie die Wartungen. Zudem bietet Ihnen ein autorisierter CAS Händler eine große Auswahl an Ersatzteilen, Zubehör und Erweiterungsoptionen, die all Ihren wachsenden Ansprüchen genügen sollen. Autorisierte CAS Händler sind außerdem in der Lage, Ihnen Hilfe in jedem Aspekt mit der CN1 zu bieten. Sie sind von CAS Experten ausgebildet, um Ihnen bei praktisch jedem Problem behilflich zu sein.

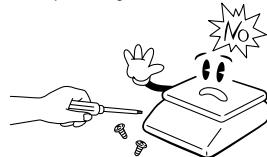
INHALT

1. Hinweise zu Inbetriebnahme und Aufstellung.....	4
2. Technische Daten.....	5
3. Programmierbare Daten.....	6
4. Inbetriebnahme.....	7
4.1. Ein- und Ausschalten der Waage.....	7
5. Geräte-Übersicht	7
5.1. Maße	7
5.2. Anzeige	8
5.3. Tastatur	9
6. Etikettieren	11
6.1. Hinweise zur Etiketten-Nutzung	11
6.2. Einlegen / Wechseln der Etikettenrolle	12
6.3. Manuelles Etikettieren	13
6.4. Automatisches Etikettieren	14
6.5. Vorverpackung (PREPACK).....	15
7. Installation von CL-Works light (ab Windows 7).....	16
8. Strichcode-Programmierung [1260]	19
8.1. Barcode neu anlegen/ändern [1261].....	19
8.2. Strichcode-Variablen	21
8.3. Beispiele für EAN13	22
9. Menüstruktur	22
10. Fehlermeldungen	32
11. Anhang	32
12. Entsorgung	33

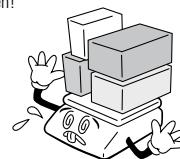
1. HINWEISE ZU INBETRIEBNAHME UND AUFSTELLUNG

Achten Sie auf die richtige Netzspannung. Um die optimale Leistung zu erhalten, schalten Sie die Waage 30 Minuten vor Arbeitsbeginn zum Aufwärmen ein.

Die Geräte dürfen nur durch geschultes CAS-Fachpersonal geöffnet werden.



Unbedingt die angegebene Höchstlast beachten!



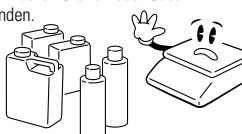
Die Waage sollte geerdet werden, um statische Aufladungen und daraus resultierende Defekte am Gerät zu verhindern.



Nie am Kabel reißen! Immer direkt am Stecker aus der Steckdose ziehen. Beschädigte Kabel können Feuer oder Stromschläge verursachen.



Zur Vermeidung von Bränden die Waage nie in unmittelbarer Nähe von leicht entzündbaren Stoffen oder Gasen verwenden.



Zur Vermeidung von Stromschlägen oder Fehlwiegungen, kein Wasser auf die Waage spritzen oder in feuchten Umgebungen benutzen.



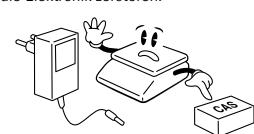
Stellen Sie die Waage nicht in die Nähe von Heizungen oder direkt in die Sonne.



Stecken Sie den Stromstecker fest in die Steckdose, um Überspannungen durch Stromstöße zu vermeiden.



Verwenden Sie nur den originalen CAS-Transformator, falsche könnten die Elektronik zerstören.



Zur Sicherstellung genauer und zuverlässiger Wägungen, lassen Sie die Waage regelmäßig von Ihrem autorisierten CAS-Kundendienst überprüfen.



Die Waage niemals schlagartigen oder ruckartigen Kräften aussetzen. Diese könnten die Mechanik oder die empfindlichen Messzellen beschädigen.



Zum Transportieren immer unter die Waage fassen. Niemals an der Platte oder am Stativ tragen.



Batterien immer aus der Waage nehmen, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird. Beschädigungen durch ein etwaiges Auslaufen können so verhindert werden.



Im Betrieb keinen Schwingungen oder Temperaturschwankungen aussetzen, da dies die Messergebnisse verfälschen kann.



Die Waage so justieren (durch Drehen der Füße), dass die Luftblase der eingebauten Libelle zentriert ist.



Die Waage fern von elektronischen Geräten halten – deren Magnettfelder könnten die Genauigkeit beeinflussen.



Nur durch CAS freigegebenen Akkus verwenden! Mit falschen Batterien oder Akkus besteht Explosionsgefahr.



2. TECHNISCHE DATEN

	CN1	
Höchstlast	6 / 15 kg	15 / 30 kg
Teilung	2 / 5 g	5 / 10 g
max. Tara	-5.998kg	-14.995kg
Maße Plattform (in mm)	380 x 250 mm	
Tasten	72 PLU-Tasten, 36 Funktionstasten	
Anzeigetyp	7" Farbdisplay (800 x 480 Px); 16,7 Mio. Farben (24 Bit); Anzeigen für Tara/Gewicht/Grundpreis/Betrag; PLU-Namen mit bis zu 39 Zeichen	
Drucker	Thermo-Direkt-Drucker	
Druckgeschwindigkeit	100 mm/s	
Druckerauflösung	202 dpi	
Etikettengröße	Breite: max. 60 mm; Etiketten Länge: 30 – 290 mm	
Barcodes	EAN-13, 120F5, CODE128C	
Schriftarten	klein, mittel, groß, freies Format, kursiv, fett, unterstrichen, durchgestrichen, doppelt durchgestrichen, invertiert, mit Schatten, Umriss	
Betriebstemperatur	-10°C – 40°C	
Stromversorgung	AC 100-240V; 50/60Hz 1.5A (internes Netzteil)	

Unsere Produkte unterliegen einer ständigen Weiterentwicklung, daher können die Angaben abweichen.

3. PROGRAMMIERBARE DATEN

	Anzahl	Bereich
PLU	10000	1-999999
Zutatentexte (510 Zeichen)	1000	1-1000
Benutzer erstellte Barcodes	20	1-20
Abteilungen	99	1-99
Steuer Art/Klasse	9	1-9
Gruppe*	99	1-99
Rabatt*	99	1-99
Herkunft	500	1-500
feste Etikettenformate	30	feste Formate
freie Etikettenformate	10	freie Formate
Bitmap Bilder	14	1-99
Kunde	89	1-89
Mengensymbole	8	1-8
Berichte (X1, Z1)		
Bezahlungsart	7	
Verkaufs-Texte*	99	1-99
Nährwerte	500	1-500
Tara Tabelle	99	1-99

* Daten nur im Bonbetrieb verfügbar. Bonbetrieb nicht in allen Ländern verfügbar.

Unsere Produkte unterliegen einer ständigen Weiterentwicklung. Daher können die Angaben abweichen.

4. INBETRIEBNAHME

4.1. EIN- UND AUSSCHALTEN DER WAAGE



- Stellen sie die Waage auf einen festen, vibrations- und schwingungsfreien Untergrund.
- Werkseitig wird die Waage mit einer Transportsicherung ausgeliefert. Entfernen sie diese vor der ersten Inbetriebnahme. (Beachten sie hierzu den beiliegenden „Sicherungshinweis: Transportsicherung“.)
- Schalten sie den Hauptschalter auf der linken Gehäuseunterseite auf AUS (0), und schließen sie das mitgelieferte Netzkabel an die Waage an.
- Richten sie die Waage mit Hilfe der eingebauten Libelle durch drehen der Waagenfüße aus.
- Stellen sie sicher, dass die Plattform richtig aufgelegt ist und keine benachbarten Teile die Waage und Plattform berühren.
- Stecken sie den Stecker in die Steckdose und schalten sie den Hauptschalter auf der linken Gehäuseunterseite auf EIN (1). Dadurch wird die Elektronik mit Spannung versorgt.
- Sollten sie die Waage länger nicht benutzen, schalten sie den Hauptschalter AUS.
- Betätigen sie auf der Tastatur die Ein/Aus-Taste. Die Waage zeigt nun den Versionsstand der internen Betriebssoftware und beginnt nach wenigen Sekunden mit einem Selbsttest und sucht die Null-Stellung.

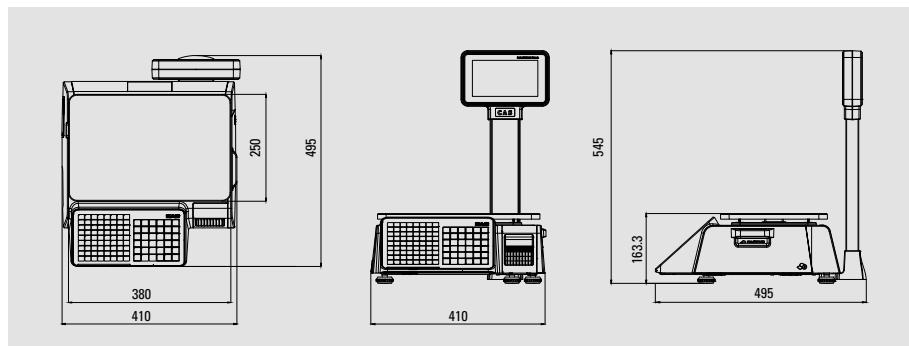


→ Bevor die Waage an eine geeignete Spannungsversorgung angeschlossen wird, empfehlen wir zu prüfen, ob die Waage korrekt positioniert ist und sich keine Fremdkörper auf oder neben der Wägeplatte befinden, die ihre Bewegungsfreiheit beeinflussen.

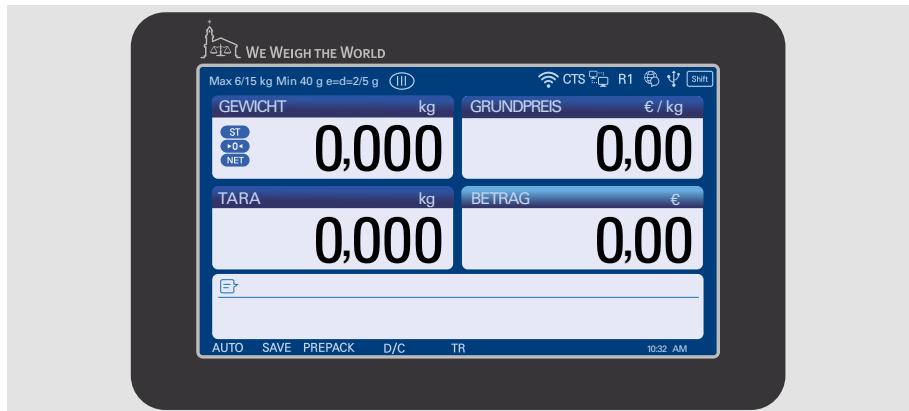
→ Gemäß Eichrichtlinien darf eine Einschaltlast nicht mehr als 10% der Vollast von der normalen Null-Last abweichen. Sollen beim Einschalten Waagschalen mit ausgenutzt werden, achten sie darauf, dass diese nicht schwerer als 10% der maximal zulässigen Höchstlast der Waage sind.

5. GERÄTE-ÜBERSICHT

5.1. MAßE



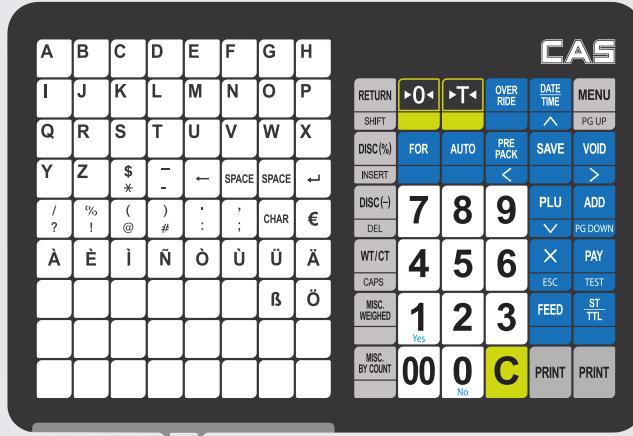
5.2. ANZEIGE



■ Symbole der Anzeige

Symbol	Beschreibung
ST	Die Wägeplattform hat Stillstand erreicht
►0◀	Die Wägeplattform ist in Null-Stellung
NET	Ein Tara-Wert ist hinterlegt und von der Anzeige abgezogen Die Anzeigen zeigen das Netto-Gewicht
AUTO	Automatischer Druckmodus aktiviert
SAVE	Ausgewählte PLU für Mehrfachetikettierung fixieren
PREPACK	Vorverpacken aktiviert
D/C	Rabatt aktiv
Shift	Doppel-Klick-Funktion aktiv
TR	Datenübertragung
	Verbund
	Netzwerkstatus

5.3. TASTATUR



■ Tastenfunktionen

Taste	Funktion
0 NO	- 9 Numerische Tasten zur Eingabe von z.B. Preis, Menge, Tara etc.
00	Doppel-Null eingeben
C	Löschtaste – falsche Eingaben sowie Fehlerzustände löschen
►0◀	Nullführung – manuelle Nullführung setzen, um kleinere Abweichungen vom Nullpunkt auszugleichen
►T◀	Tara-Taste – manuelles Tara und Handtara setzen und entfernen
OVER RIDE	Preisüberschreibung für eine vorübergehende, manuelle Preisänderung
DATE TIME ^	Umschalten zwischen Datum, Uhrzeit, Waagen- und Abteilungsnummer Pfeil hoch: eine Zeile nach oben springen (im Programmiermodus)
MENU PG UP	Wechsel zwischen Verkaufs- und Programmiermodus Page up: zur vorherigen Seite blättern [im Programmiermodus]
FOR	For-Taste – Überschreibung bei Stückartikeln: schaltet zwischen Menge-, Stück- und Preisfeldern um
AUTO	Auto-Taste – automatischer Ausdruck bei Stillstand der Lastplatte im Etikettierbetrieb
PRE PACK <	Wechsel in den Vorverpackungs-Modus – die Waage wird in den Automatikbetrieb geschaltet und die gewählte PLU wird festgestellt (fixiert)

Taste	Funktion
	Feststellung (fixieren) – PLU, Grundpreis, Taragewicht, etc. bleiben bis auf Widerruf in der Anzeige erhalten
 >	Storno – falsche Beträge aus dem Bon bzw. Additionsspeicher entfernen
 ↓	Aufrufen einer indirekten PLU über Nummer
 PG DOWN	Aufaddieren – In Benutzung mit der  -Taste Druck eines Gesamt-Etiketts des Kunden als auch einzelne Transaktions-Etiketten. Page down: zur nächsten Seite blättern [im Programmiermodus]
 ESC	Etikettenkopien-Vorwahl – Eingabe der Anzahl gewünschter Etiketten-Kopien Abbruch-Taste ESC – Verlassen des aktuellen Untermenüs [im Programmiermodus]
	Zwischen- / Gesamtsummen-Taste zum Aufrufen der Additionsspeicher
	Papierzuschub zum Ausgeben eines leeren Etikettes (z.B. nach Rollenwechsel)
 TEST	Berechnung des Wechselgeldes Test: Einen Musterdruck auslösen
	Auslösen eines manuellen Druckvorgangs Enter- / Bestätigungstaste [im Programmiermodus]
 SHIFT	Rücknahme-Taste zum Gutschreiben falscher Transaktionen oder Rückgaben Shift: Umschaltfunktion [im Programmiermodus]
 INSERT	Prozentualer Rabatt auf den Preis Insert-Taste: Einfügen von Text [im Programmiermodus]
 CAPS	Umschalten zwischen der Stück- oder Gewichteingabe eines Artikels Caps: zur Eingabe von Großbuchstaben
	Handeingabe bei gewogenen Artikeln
	Handeingabe bei Stückartikeln
 DEL	Festpreis-Rabatt DEL: Löschen von Textdaten [im Programmiermodus]
	Buchstabentasten zur Eingabe von Texten
	Dollar-Zeichen eingeben
	Rücktaste zum Löschen des vorhergehenden Zeichens
	Leerzeichen
	Eingabetaste – einen Absatz bei der Texterfassung erzeugen

Taste	Funktion
Ü	Sonderzeichen
CHAR	Sonderzeichen per Code einzugeben (siehe ASCII-Tabelle auf Seite 65)

→ **Hinweis:** Die X-Taste kann nur im Verkaufsmodus verwendet werden, die ESC-Taste nur im Programmiermodus

 X Verkaufsmodus: X-Taste
ESC Programmiermodus: ESC-Taste

6. ETIKETTIEREN

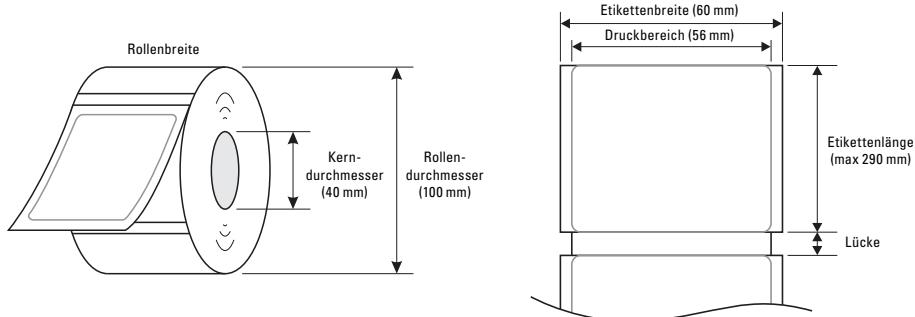
6.1. HINWEISE ZUR ETIKETTEN-NUTZUNG

■ Maße der Etikettenrolle

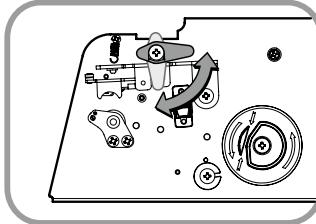
- Rollendurchmesser: max. 100 mm
- Kerndurchmesser: max. 40 mm
- Rollenbreite: max. 60 mm

■ Druckbereich

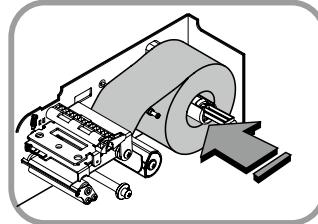
- Etikettenbreite: max. 60 mm
- Etikettenlänge: max. 290 mm
- Druckbereich: max. 56 mm



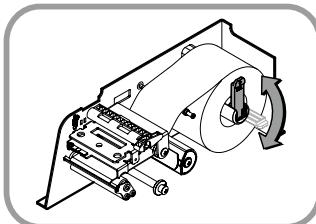
6.2. EINLEGEN / WECHSELN DER ETIKETTENROLLE



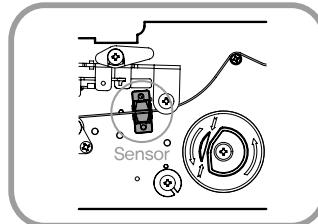
1. Verriegelungshebel nach oben drücken (Open).



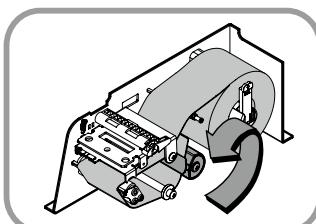
2. Etiketten-Rolle auf die Spule schieben.



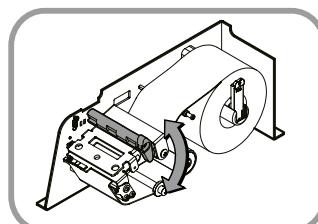
3. Seitlichen Rollen-Sicherungshebel nach oben umlegen.



4. Das Papier von Hand mittig durch den Sensor führen.



5. Das Papier von Hand Richtung Druckkopf vorziehen.



6. Fixierclip zum Verriegeln entgegen des Uhrzeigersinnes drehen und einrasten.

7. -Taste drücken – der Drucker macht zwei Testdrucke, um die korrekte Position des Etikettes zu justieren.

→ Sollte das Etikett nicht korrekt ausgegeben werden, bitte folgende Einstellungen im Druckermenü kontrollieren: Etikettengröße, Vorschub, Opto-Sensor-Kalibrierung

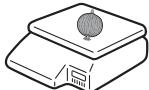
6.3. MANUELLES ETIKETTIEREN

■ Aufrufen eines Artikels



1. Wählen sie den gewünschten Artikel (PLU) über die Schnelltaste im linken Funktionstastenbereich. Beispiel: Zwiebel

Alternativ können PLUs durch *Eingabe der PLU-Nr. über die Zifferntasten aufgerufen werden.*



2. Legen sie den auszuzeichnenden Artikel auf die Plattform. Nach dem Einschwingen der Waage ist die Anzeige stabil.



3. Durch Betätigen der **PRINT**-Taste wird der Druck des Etikettes ausgelöst. Die Transaktion ist abgeschlossen.

Im manuellen Modus (ohne Feststellen der PLU über die SAVE-Taste) ist die Anzeige nach erfolgtem Druck wieder auf Null.

Ein neuer Artikel kann ausgewählt werden.

■ Feststellen eines Artikels

Wenn gleiche Artikel mehrfach ausgezeichnet werden sollen, empfiehlt es sich, den Artikel festzustellen. So muss der Artikel nicht erneut ausgewählt werden, sondern steht so lange zur Verfügung, bis ein neuer Artikel ausgewählt wird.



Durch Drücken der **SAVE**-Taste aktivieren sie den Feststellmodus.

Durch erneutes Drücken der Save-Taste wird der Modus wieder deaktiviert



→ Dass der Feststellmodus aktiviert ist, erkennen sie an dem unten eingeblendeten Wort „**SAVE**“.

6.4. AUTOMATISCHES ETIKETTIEREN

Beim automatischen Etikettieren wird mit jedem Auflegen eines neuen Gewichts/Artikels nach Auswahl der PLU ein Etikett automatisch gedruckt. Das Drücken der PRINT-Taste entfällt.

■ Automatik-Modus aktivieren/deaktivieren



1. Aktivieren sie den Automatik-Modus druch Drücken der **AUTO**-Taste.



2. Wählen sie den gewünschten Artikel (PLU) über die Schnelltaste im linken Funktionstastenbereich. Beispiel: Zwiebel

Alternativ können PLUs durch Eingabe der PLU-Nr. über die Zifferntasten aufgerufen werden.



3. Legen sie den auszuzeichnenden Artikel auf die Plattform. Nach dem Einschwingen der Waage ist die Anzeige stabil.

Das Etikett wird automatisch gedruckt.



4. Der Artikel kann von der Waage genommen und etikettiert werden.



- Dass der Automatikmodus aktiviert ist, erkennen sie an dem unten im Display angezeigten Wort „**AUTO**“.
- Der Automatikmodus wird in der Regel mit dem SAVE-Modus kombiniert. Dadurch können sie durch einfaches Auflegen der Lasten den Etikettendruck auslösen. Das Arbeiten gestaltet sich damit schnell und komfortabel ohne weiteren Tastendruck.
- Der Kundendienst kann ihre Waage so programmieren, dass sie immer im Automatikmodus startet.

6.5. VORVERPACKUNG (PREPACK)

Automatisches Etikettieren ohne Vollentlastung: Beim Vorverpacken wird mit jedem Auflegen eines neuen Gewichts/Artikels ein weiteres Etikett des gleichen Artikels automatisch gedruckt. Dies ermöglicht das schnelle Etikettieren in Serie.

Prinzipiell funktioniert der PREPACK-Modus wie das Etikettieren mit „SAVE“- und „AUTO“-Funktion. Allerdings ist im PRE PACK-Modus kein Lastwechsel über Null erforderlich. Hierdurch kann das Etikettieren noch zügiger von statthen gehen.

■ PREPACK-Modus aktivieren/deaktivieren

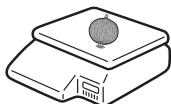


1. Aktivieren sie den PRE PACK-Modus druch Drücken der **PREPACK**-Taste.



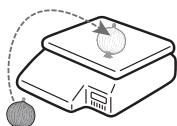
2. Wählen sie den gewünschten Artikel (PLU) über die Schnelltaste im linken Funktionstastenbereich. Beispiel: Zwiebel

Alternativ können PLUs durch *Eingabe der PLU-Nr. über die Zifferntasten aufgerufen werden.*



3. Legen sie den 1. der auszuzeichnenden Artikel auf die Plattform. Nach dem Einschwingen der Waage ist die Anzeige stabil.

Das Etikett wird automatisch gedruckt.



4. Legen sie den nächsten auszuzeichnenden Artikel auf die Plattform. Nach dem Einschwingen der Waage ist die Anzeige stabil.

Das nächste Etikett wird automatisch gedruckt.



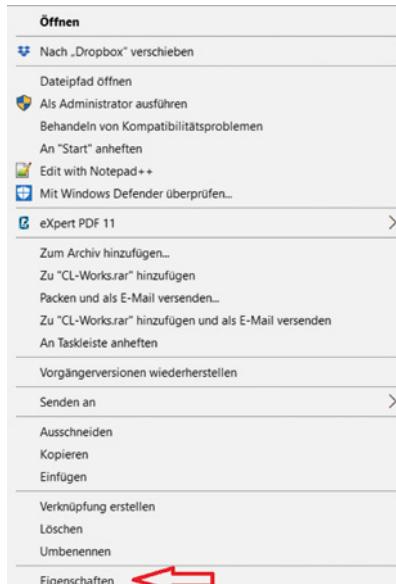
→ Dass der PREPACK-Modus aktiviert ist, erkennen sie an dem unten im Display eingebblendeten Wort „**PREPACK**“.

7. INSTALLATION VON CL-WORKS LIGHT (ab Windows 7)

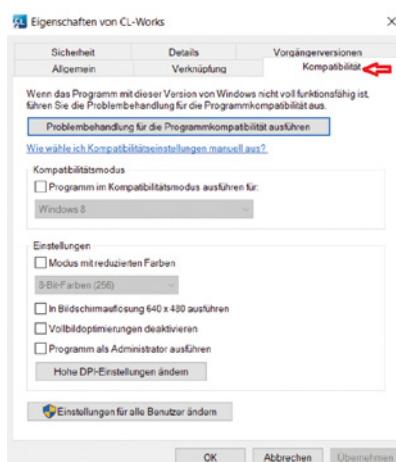
CL-Works light ist die kostenpflichtige Verwaltungssoftware für ihre Waage. Mit der Software können sie Artikel und Etiketten programmieren und an in ihre Waage überspielen. Wenn sie die Software nachträglich beziehen möchte, wenden sie sich bitte an ihren Kundenservice.

■ CL-Works installieren

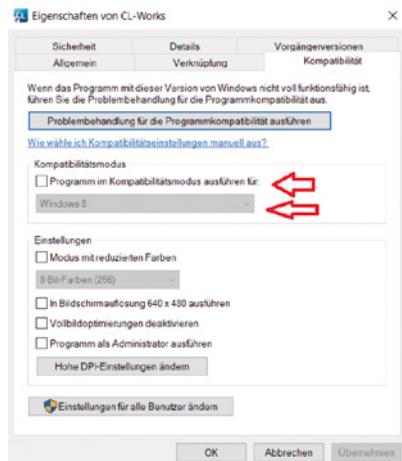
1. Das Start-Symbol von CL-Works mit der rechten Maustaste anklicken. Ein Bedienfenster öffnet sich.
2. Klicken sie auf den Befehl „**Eigenschaften**“



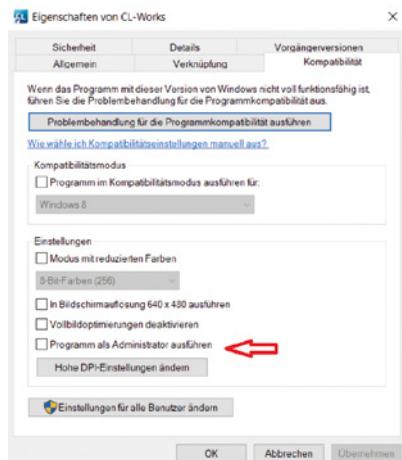
3. Ein Bedienfenstern mit mehreren Reitern öffnet sich. Wählen sie den Reiter „**Kompatibilität**“



4. Setzen sie den Haken bei „**Programm im Kompatibilitätsmodus ausführen für:**“. Im Pull-Down-Menüs wählen sie „**Windows XP Servicepack 3**“



5. Setzen sie den Haken bei „**Programm als Administrator ausführen**“



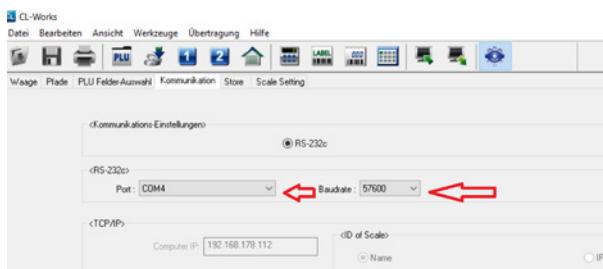
6. Einstellungen mit „**OK**“ bestätigen.

7. Jetzt CL-Works starten und in die Konfiguration gehen.



8. Den **COM-Port auswählen**.

(Auf dem Bild ist nur ein Beispiel, es kann eine andere COM-Port Nummer sein.)



9. Unten rechts im CL-Works „speichern“ klicken und die Verbindung zur Waage sollte funktionieren.

8. STRICHCODE-PROGRAMMIERUNG [1260]

Sie können bis zu 20 verschiedene Barcode-Formate programmieren. Verschiedene Barcode-Formate können individuellen PLUs zugewiesen werden oder ein Barcode-Format kann für alle PLUs verwendet werden gemäß den globalen Einstellungen in Menü [1520].

8.1. BARCODE NEU ANLEGEN/ÄNDERN [1261]

→ **2. PLU-Stammdaten-I** → **6. Barcode** → **1. neu/ändern**

- Die aktuellen Daten können jederzeit mit der -Taste gesichert werden.
- Durch betätigen der -Taste wird der Vorgang ohne zu speichern beendet.

1. Barcode-Nr. auswählen

Barcodes können den Nummern 1 bis 20 zugeordnet werden.

2. Barcode-Beschreibung

Für jeden Barcode kann eine individuelle Beschreibung (Name) des Barcode-Formats angegeben werden.

3. Barcode-Typ festlegen

Strichcode-Typ gemäß folgender Tabelle festlegen:

■ Barcode-Typen

Nr.	Typ	Berechnung
1	EAN-13	13 Ziffern (12 + Prüfziffer) Standardtyp des deutschen Einzelhandels
4	I20F5	2 bis 24 Ziffern
5	UPCA	12 Ziffern
9	CODE128	2 bis 30 Ziffern

4. Barcode-Format festlegen

Es können vordefinierte Barcode-Formate ausgewählt bzw. ein komplett eigenes Barcode-Format mit Hilfe der Variablen aus folgender Tabelle erstellt werden:

■ Folgende Formate sind für EAN-13 definiert:

Format-Nr.	Typ	Format-Nr.	Typ
0	Benutzerdefinierter Barcode	3	DIIIIIPPPPPPC
1	DDIIIIIPPPPPC	4	DIIIIIPPPPPC
2	DDIIIIIPPPPPP		

Benutzerdefinierte Barcodes (Typ 0) können individuell an die Bedürfnisse des Kassen- oder Datenverarbeitungssystems angepasst werden. Dabei können sowohl feste Zahlen als auch Variablen, die sich aus dem Vorgang ergeben, verwendet werden.

Es können verschiedene Typ-Codierungen verwendet werden. Im deutschen Einzelhandel am gebräuchlichsten ist der EAN-13. Dieser besteht aus 12 Nutzziffern und einer Prüfziffer, anhand derer das Lesegerät die korrekte Einlesung überprüfen kann.

In der CN1 kann sowohl bei jeder Transaktion („Zeilen-Strichcode“) und/oder am Ende eines Bons über alle Transaktionen („Summen-Barcode“) ein Barcode gedruckt werden.

- Bitte beachten: *Nicht alle Variablen sind an beiden Stellen verfügbar (z.B. kennt der Artikel (Zeile) naturgemäß keine Endsummen und der Summen-Barcode kann z.B. keine variable PLU-Nummer beinhalten, da diese ja auf dem Bon unterschiedlich sein könnten)*
- Beim EAN-13 müssen immer insgesamt 13 Stellen angegeben werden (die 13. ist die Prüfziffer, diese muss per Definition verwendet werden (Variablen-Symbol „C“) und wird von der Waage selbstständig berechnet).
- Sollte der Code nicht abgedruckt werden, ist zu prüfen, ob wirklich 13 Stellen angegeben wurden.
- Ist der Strichcode nicht lesbar, sicherstellen, dass die letzte Ziffer eine Prüfziffer ist (Symbol „C“)

■ Konstante Ziffern (Zahlen) eincodieren:

Ziffern, die sich in allen Codes nicht ändern, können bei der Waage in den Barcode konstant eincodiert werden. Dies kann z.B. ein Erkennungspräfix für die Warenwirtschaft sein. Konstante Ziffern werden einfach direkt an die entsprechende Stelle im Format eingetragen.

■ Variable Angaben:

Die Waage kann Angaben aus dem aktuellen Vorgang in den Barcode mit Hilfe von Variablen ausgeben. Der Aufbau ist dabei immer die Angabe des Platzhalter-Zeichens in der gewünschten Anzahl an Stellen. Sollten die Daten, die später an der entsprechenden Stelle gedruckt werden, kürzer sein als Stellen über Buchstaben vorgesehen sind, wird mit führenden „0“ aufgefüllt.

8.2. STRICHCODE-VARIABLEN

Stelle	Variablen	Beschreibung
1	I	Interne Artikelnummer
2	N	PLU-/ Artikelnummer
3	P	Preis
4	V ¹	Zusätzliche Preiskontrollziffer (automatisch generiert)
5	U	Stückpreis
6	W	Gewicht
7	Q	Menge
8	D	Abteilung
9	G	Warengruppe
10	K	Ländercode (in Vorbereitung)
11	A	Bonzhäler (nur für Bons)
12	B	Transaktionszähler
13	C	Prüfziffer – letzte Ziffer im Barcode (automatisch generiert)
14	F	PLU-Präfix – Zeichen vor der PLU-Nr.
15	T	Textzeichen
16	R	Verkaufszähler für jede PLU
17	L	Verkäufernummer
18	v	Zusätzliche Gewichtskontrollziffer (automatisch generiert)
19	O	Verpackungsdatum
20	S	Tara Wert
21	% ²	%: nächstes Festzeichen drucken*
22	0-9	Ziffern (Zahlen) Direktdruck

¹) Die Variable „V“ ist immer einstellig und darf per Definition im EAN-13 nur an 7. Stelle stehen, wenn danach 5-stellig ein Preis kodiert ist. Das ist eine besondere Sicherung gegen Fehllesungen und wird von einigen Kassensystemen vorausgesetzt.

²) Wird benutzt, um Buchstaben einzugeben; kann nicht für Nummern verwendet werden.

8.3. BEISPIELE FÜR EAN13

Einzelartikel-Barcode: 24|||||PPPPPC

24		PPPPP	C
„24“ als Konstante	Artikelcode, 5-stellig	Preis, 5-stellig	Prüfziffer

Summen-Barcode: 24AAAAVPPPPC

24	AAAA	V	PPPPP	C
„24“ als Konstante	Artikelcode, 5-stellig	Preis-Prüfziffer	Preis, 5-stellig	Prüfziffer

9. MENÜSTRUKTUR

■ Inhaltsübersicht

Code	Hauptmenü	Untermenü	Seite
1100	PLU	1110 – 1170	23
1200	Stammdaten 1	1210 – 1280	24
1300	Stammdaten 2	1310 – 1360	25
1400	FirmenStammdaten	1410 – 1470	25
1500	Globale Einstellungen	1510 – 1530	26
1600	Berichte	1610 – 1660	26
1700	Drucker	1710 – 1750	27–28
1800	Waagen-Konfiguration	1810 – 1880	28–30
1900	Kommunikation (Option)	1910 – 1960	31

■ Menü im Detail

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
		1110	Preise ändern		
		1120	anlegen / ändern		
				1131	Anlegen / Ändern Rabatt
				1132	Auflisten Rabatte
		1130	Rabatte verwalten		
				1133	Löschen Rabatt
				1137	Rabatte löschen nach PLU Nr.
				1138	Löschen nach Abteilungs Nr.
				1139	Alle Rabatte löschen
				1141	PLU kopieren
				1147	Löschen nach PLU Nr.
		1140	PLU Operationen	1142	PLU löschen
				1148	Löschen nach Abteilungs Nr.
				1149	Alle PLU löschen
				1143	PLU verschieben
				1144	PLU Details an- und abwählen
				1145	PLU Verkaufs-Zähler
1100	PLU			1150	PLU-Liste
				1160	Schnelltasten
				1170	Muster-Ausdruck

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
1200	Stammdaten 1	1210	Abteilungen	1211	Anlegen / Ändern Abteilung
		1220	Warengruppe	1212	Auflisten Abteilungen
		1240	Verkaufstexte	1213	Löschen Abteilung
		1250	Ursprünge	1221	Anlegen / Ändern Gruppe
		1260	Strichcodes	1222	Auflisten Gruppe
		1270	Tara-Tabellen	1223	Löschen Gruppe
		1280	Verkaufs-Einheiten	1241	Verkaufstext anlegen / ändern
				1242	Auflisten Verkaufstexte
				1243	Verkaufstext löschen
				1251	Anlegen / Ändern Ursprung
				1252	Auflisten Ursprünge
				1253	Löschen Ursprung
				1261	Anlegen / Ändern Strichcodes
				1262	Auflisten Strichcodes
				1263	Löschen Strichcodes
				1271	Anlegen / Ändern Tara
				1272	Auflisten Tara
				1273	Löschen Tara
				1274	Tara-Taste zuordnen
				1281	Anlegen / Ändern Einheiten-Symbol
				1282	Auflisten Einheiten Symbole
				1283	Löschen Einheiten-Symbole

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
1300	Stammdaten 2	1310	Zutatentexte	1311	Anlegen / Ändern Zutatentext
				1312	Auflisten Zutatentexte
				1313	Löschen Zutatentexte
		1320	Nährwert-Tabellen	1321	Anlegen / Ändern Nährwerttabelle
				1322	Auflisten Nährwerttabellen
				1323	Löschen Nährwerttabellen
		1330	Rückverfolgbarkeit	1331	Anlegen / Ändern Rückverfolgbarkeit-Chargen
				1332	Auflisten Rückverfolgbarkeit-Chargen
				1333	Rückverfolgbarkeit-Chargen
		1340	Länderliste für Rückverfolgbarkeit	1341	Anlegen / Ändern Land
				1342	Auflisten Länder
				1343	Löschen Land
1400	Firmen Stammdaten	1350	Schlacht-Betrieb für Rückverfolgbarkeit	1351	Anlegen / Ändern Schlacht-Betrieb
				1352	Auflisten Schlacht-Betrieb
				1353	Löschen Schlacht-Betrieb
		1360	Zerlege-Betrieb für Rückverfolgbarkeit	1361	Anlegen / Ändern Zerlege-Betrieb
				1362	Auflisten Zerlege-Betrieb
				1363	Löschen Zerlege-Betrieb
		1410	Filiale	1411	Neu / Ändern Filiale
				1412	Auflisten Filiale
				1413	Löschen Filiale
		1430	Laufschriften	1431	Einstellungen zur Laufschrift
				1432	Bearbeiten Laufschriften
				1433	Auflisten Laufschriften
		1440	Währungen	1441	Neu / Ändern Währung
				1442	Auflisten Währung
				1443	Löschen Währung
		1450	Stapeldruck	1451	Neu / Ändern Druckauftrag
				1452	Auflisten Druckauftrag
				1453	Löschen Druckauftrag
		1460	Strichcodes	1461	Anlegen / Ändern Mehrfachzuordnung
				1462	Auflisten Mehrfachzuordnung
				1463	Löschen Mehrfachzuordnung
				1464	Scanner Konfiguration
		1470	Etikettenformat Tasten	<ul style="list-style-type: none"> • Etiketten-Schnelltaste [xx] • Etikett [xx] • Strichcode Nr.: (xx) 	

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
		1510	Etiketten-Format auswählen		<ul style="list-style-type: none"> • Nur globales Etikett (1=J/0=N) [J/N] • Artikel Etikett Nr.: [xx] • Handeingabe Etikett Nr.: [xx] • Summen-Etikett Nr.: [xx] • Summen-Etikett drehen: [J/N] • Artikel-Etikett drehen: [J/N] • Label2 #: [xx] • Ext. Label Name
1500	Globale Einstellungen	1520	Strichcode auswählen		<ul style="list-style-type: none"> • Nur Globale Strichcodes (1=J/0=N) [J/N] • PLU Gewogen Strichcode Nr.: [xx] • PLU Stück Strichcode Nr.: [xx] • PLU VPE Strichcode Nr.: [xx] • PLU Fest Strichcode Nr.: [xx] • Handeingabe gewogen Strichcode Nr.: [xx] • Handeingabe Stück Strichcode Nr.: [xx] • Handeingabe VPE Strichcode Nr.: [xx] • Summen-Total Strichcode Nr.: [xx] • Bedienungs Total Strichcode Nr.: [xx] • PLU barcode2 No: [xx]
		1530	Rabatte auswählen	1531	Rabatt Priorität setzen
				1532	Gewichts-Mengenrabatt
				1533	Stück-Mengenrabatt
				1534	Umverpacks-Mengenrabatt
		1610	Z1 Abschluß	1611	X1 Waagen Umsatz Bericht
				1612	X1 PLU Umsatz Bericht
				1613	X1 Handeingabe Umsatz Bericht
				1614	X1 Warengruppen Umsatz Bericht
				1615	X1 Abteilungen Umsatz Bericht
				1616	X1 Stunden Umsatz Bericht
		1621	Z1 Waagen Umsatz Bericht		
1600	Berichte			1631	X2 Waagen Umsatz-Bericht
		1630	Alles Löschen [X2]	1632	X2 PLU Umsatz-Bericht
				1633	X2 Handeingabe Umsatz-Bericht
				1634	X2 Warengruppen Umsatz-Bericht
				1635	X2 Abteilungen Umsatz-Bericht
				1636	X2 Stunden Umsatz-Bericht
		1641	Z2 Waagen Umsatz Bericht		
		1650	Alles Löschen		
		1660	Remained Data		

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
1700	Drucker	1710	Etikettenfelder An- und Abwählen		<ul style="list-style-type: none"> • Abteilungs Name [J/N] • Abteilungs Nummer [J/N] • Gruppen Nummer [J/N] • PLU Nummer [J/N] • PLU Name1 [J/N] • PLU Name2 [J/N] • PLU Name3 [J/N] • Artikel-Code [J/N] • Stück Gewicht [J/N] • Tara Gewicht [J/N] • Stücke [J/N] • Einheiten Symbol [J/N] • Verkauf bis Datum [J/N] • Verkauf bis Uhrzeit [J/N] • Verpackungs-Datum [J/N] • Verpackungs-Zeit [J/N] • Produktions-Datum [J/N] • Verbrauchen Datum [J/N] • Ursprung [J/N] • Zutatentext [J/N] • Verkaufs-Text [J/N] • Refer. Netto Gewicht [J/N] • Refer. Brutto Gewicht [J/N] • Prozentuale Tara [J/N] • Prozent Tara Limit [J/N] • Gesparter Betrag [J/N] • Etiketten Nummer [J/N] • Filialen-Name [J/N] • Waagen Nummer [J/N] • Wochentag [J/N] • Wechselkurs [J/N] • Zweite Gesamt-Summe [J/N] • Zweiter Grundpreis [J/N] • Rückverfolgbarkeit [J/N] • Nährwerte [J/N]
		1710	Etikettenfelder An- und Abwählen		<ul style="list-style-type: none"> • Etiketten-Überschrift [J/N] • Total-Summe [J/N] • Strichcodes [J/N] • Grafisches Logo [J/N]
		1720	Durchstreichen		<ul style="list-style-type: none"> • Gesamt-Summe Durchstreichen [J/N] • Grundpreis Durchstreichen [J/N] • Gewicht Durchstreichen [J/N] • Anzahl Durchstreichen [J/N]

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
1700	Drucker	1730	Drucker Einstellungen	1731	Druckmedium Wählen Druck Modus (0-2): [X] • 0. Etikettier-Modus • 2. Endlos-Etikett
				1732	Etikettengröße
				1733	Opto-Sensor Kalibrieren
				1734	Sensor/Aufwickler konfigurieren • Abzugssensor aktiv: [J/N] • Aufwickler an: [J/N] • Etiketten-Papier: (0: keine Lücke, 1: Lücke) [X] • Active Headup Sensor: [J/N]
				1735	Drucker Kontrast (0-20)
				1736	Druckbild Ausrichtung (+200~ -200)
				1737	Etiketten Vordruck Vorbedruckung [J/N] einstellen Vorbedruckungs Länge (0-10) [XX]
				1738	Etiketten Rückeinzugsbereich
				1740	Zähler-Nummern Formate
				1750	Einzel- und Summen-Etiketten drucken Drucke Summen-Etikett: [J/N] Drucke Einzel-Etikett [J/N]
1800	Waagen-Konfiguration	1810	Verkaufsmodus	Verkaufsmodus wählen: 2 = REG: Etikettieren 3 = REG Vorverpackung 5 = Manager 6 = Rückpacken 7 = Selbsbedienung Etiketten	
				1820	Arbeitsweise Arbeitsmodus setzen: 1 = Registrierung 2 = Rückpack 3 = Manager
		1830	Waage zuordnen	• Abteilung zuordnen • Filiale Nr.	
		1840	Datum / Zeit	• Datum: • Uhrzeit: • Monats-Format (1=DEZ, 0=12): • Jahres-Format (0=2020, 1=20): • Zeit-Format (0=24, 1=12): • Datums-Trennzeichen: • Zeit-Trennzeichen:	

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
1800	Waagen-Konfiguration	1850	Benutzer-verwaltung / Passwörter	1852	Passwort ändern
				1855	Zugriffsrechte ändern
		1860	Test	1861	Anzeige
				1852	A/D-Wandler
				1863	Tastatur
				1864	Schach-Druck
				1865	Drucker Sensoren
				1866	Speicher Informationen
				1867	Firmware-Version
				1868	Datenkommunikation

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
1800	Waagen-Konfiguration	1870	Geräte-einstellungen	1871	Anzeige <ul style="list-style-type: none"> • Rabatt-Infos anzeigen: [J/N] • Artikel-Name Ausrichtung: [X] • Enable scroll msg with PLU: [X]
				1872	Drucker <ul style="list-style-type: none"> • Etikettendr. Ohne Aufw. (X-Taste): [J/N] • Abfrage Bericht auf Etikett: [X] • Ursprung in Name ½ drucken: [X] • Drucke Einheit im Mengenfeld [J/N] • Drk Stück im Grundpreisfeld: [J/N] • Drucke alle Berichtsbereiche [J/N] • Schwedischer Auto Strichcode: [X] • Vorverpackungs-Typ drucken: [X] • Etiketten mit Format #0 drucken [J/N] • Print Total Label continuously
				1873	Verkauf Einstellen <ul style="list-style-type: none"> • Preisänderungen Permanent: [J/N] • Typänderungen Permanent: [J/N] • Start in Fix-Modus (SAVE): [J/N] • PLU lö. nach Verk.. (n. Entlast.): [J/N] • Handeing. Stück ohne "Diverses"-Taste: [J/N] • Handeing. Gewicht ohne "Diverses"-Taste: [J/N] • Direkttasten Doppelbel. Anwenden: [X] • Doppeldruck Verzögerungszeit: [XX] • Use double DATE/TIME key: [J/N] • Multi-Druck bei Rabatt-Verkauf: [J/N] • Start im Automatik-Modus: [J/N] • Schnell-PLU aktivieren: [J/N] • Use Ext. Prt on Prepack: [X]
				1877	Backup to USB Memory [X]
				1878	Restore from USB Memory [X]
		1880	Tastenfunktionen zuordnen	1881	Function Key Define <ul style="list-style-type: none"> • Tasten-Code: [X] • Funktions-Code eingeben: [X]
				1882	Function Key Block <ul style="list-style-type: none"> • Location of function key: [0x0] • Use function key: [X]

Code	Menü	Code	Untermenü	Code	Untermenü
1900	Kommunikation (Option)	1910	Netzwerk-einstellungen	1911	Verbundmodus • Waagen Nr.: [X] • Service Typ [0-4]
				1912	DHCP Aktivieren DHCP [J/N]
				1913	IP • Waagen IP: • Gateway: • Subnetz Maske: • TCP Port (20304)
				1914	Server IP • Server IP • TCP Port (XXXXX)
				1915	RS232-Schnittstelle Baudrate [0-4]
				1916	WLAN-Einstellungen
				1916	WLAN-Konfiguration
		1920	Synchronisierungs-Parameter		<ul style="list-style-type: none"> Zeit vom Server Synchronisieren: [J/N] Gelöschte PLU vom Server Synchronisieren: [J/N] Rabatte vom Server Synchronisieren: [J//N] Ton bei Netzwerkfehler: [J/N] Erlaube Verkauf während Übertragung: [J/N] Geänderte PLU Senden: [J/N] PLU-vom-Server Modus: [J/N] Sende Modus: [J/N]
		1940	Netzwerkinfos anzeigen	1961	New/Edit slave scale
		1950	Backup zur Waage	1962	List slave scale
		1960	Slave-Scale	1963	Delete slave scale

■ Im Programmiermodus bewegen

- Um ins Menü zu gelangen, die -Taste drücken.

Taste	Funktion
 / 	Page up / Pfeil hoch: einen Menüpunkt nach oben navigieren
 / 	Page down / Pfeil runter: einen Menüpunkt nach unten navigieren
	Yes: Eingabe bestätigen oder ins Untermenü wechseln
	ESC: Verlassen des aktuellen Menüs

10. FEHLERMELDUNGEN

Anzeige	Beschreibung	Lösung
Waage in Unruhe	Die Waage ist beim Einschalten in Unruhe	Entfernen sie alle Lasten von der Platte und achten sie auf einen stabilen Untergrund sowie eine windfreie Umgebung
Nullbereich Fehler	Nullpunkt wird nicht gefunden	Kontaktieren sie ihren CAS-Fachhändler.
Überlast	Die erlaubte Höchstlast wurde überschritten	Entfernen sie alle Lasten von der Platte.

11. ANHANG

11.1. ASCII-TABELLE

33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48
!	"	#	\$	%	&	'	()	*	+	,	-	.	/	0
49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64
1	2	3	4	5	6	7	8	9	:	:	<	=	>	?	@
65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96
Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	[\]	^	`	
97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128
q	r	s	t	u	v	w	x	y	z	{		}	~	□	€
129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144
„	‘	„	„	...	†	‡	„	%	Š	‘	Š	‘	Ž	Ž	„
145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160
‘	“	“	“	•	—	—	™	š	›	š	‘	ž	ž	ž	
161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176
„	„	Ł	¤	ѧ	՚	§	՝	◎	§	«	¬	-	®	Ž	°
177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192
±	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ	ؒ
193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208
Á	Á	Á	Á	Ĺ	Ć	҆	Ć	É	҆	É	Í	Í	Ð	Ð	
209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224
Ń	Ń	Ó	Ô	Ő	Ö	×	Ŗ	Ú	Ú	Ú	Ü	Ý	Ｔ	Þ	
225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240
á	â	ă	ă	í	ć	ć	é	ę	ě	ě	í	í	d'	đ	
241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	
ń	ň	ó	ô	ő	ő	+	ř	ú	ú	ú	ü	ý	ť	·	

12. ENTSORGUNG

■ Altgeräte entsorgen

Elektro-Altgeräte dürfen auf keinen Fall in den Hausmüll. Nach Ablauf des bestimmungsgemäßen Gebrauchs ist das Gerät an den Hersteller oder dessen Händler zum Zwecke des Recyclings und der ordnungsgemäßen Entsorgung zurückzugeben.

Die Firma CAS und deren Händler sind zur Rücknahme dieser nicht mehr betriebenen Altgeräte bereit. Bitte wenden Sie sich in diesen Fällen an Ihren Fachhändler.

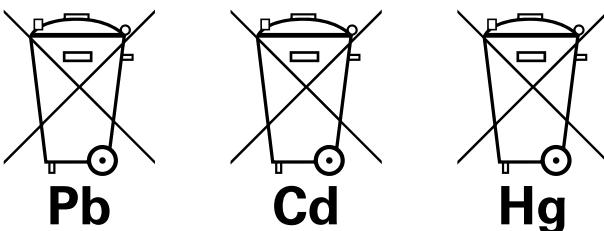
■ Hinweise zur Batterieentsorgung

→ Nur gültig für Deutschland!

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien enthalten, sind wir verpflichtet, Endverbraucher auf folgendes hinzuweisen:

- Endverbraucher sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet.
- Batterien können nach Gebrauch in kommunalen Sammelstellen oder im Handel zurückgegeben werden.
- Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen.

Das Symbol der durchgekreuzten Mülltonne bedeutet, dass die Batterie nicht in den Hausmüll gegeben werden darf.



- Pb = Batterie enthält mehr als 0,004 Masseprozent Blei
- Cd = Batterie enthält mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium
- Hg = Batterie enthält mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber

Die Rückgabemöglichkeit beschränkt sich auf Batterien der Art, die wir in unserem Sortiment führen oder geführt haben, sowie auf die Menge, deren sich Endverbraucher üblicherweise entledigen.



Ihr CAS Fachhändler

Änderungen auch ohne vorherige Ankündigung und Irrtümer vorbehalten.

DC-11403202